

Hausaufgaben – So gehen wir vor!

Wir erwarten keine fehlerlosen Hausaufgaben, denn Fehler geben für uns wichtige Hinweise zur Lernentwicklung!

- Eltern zeigen Interesse an den Hausaufgaben. Hausaufgaben haben Vorrang (auch bei häuslicher Zeit- und Freizeitplanung)!
- Erzieherinnen und Hausaufgabenbetreuerinnen in der Schule und auch Eltern weisen auf Fehler und fehlende Sorgfalt hin.
- Bei uneindeutigen Arbeitsaufträgen oder fehlenden Voraussetzungen für die Erledigung der Aufgaben erhalten Kinder eine schriftliche Mitteilung in das Hausaufgabenheft. Die Kinder zeigen dies bei der nächsten Gelegenheit der Lehrerin.
- Bei Verständnisschwierigkeiten (auch nach Denkanstößen) wird die Erledigung der Hausaufgaben abgebrochen. Erzieherinnen, Hausaufgabenbetreuerinnen oder Eltern schreiben einen Hinweis ins Hausaufgabenheft.
- Zur Unterstützung werden den Kindern Rückmeldungen über sorgfältige Ausführung, Vollständigkeit, sinnvolle Zeitplanung und fehlerfreie Bearbeitung gegeben.
- Freitags werden im offenen Ganztag keine Hausaufgaben gemacht. Diese werden zu Hause erledigt.
- Aufgaben zum Auswendiglernen werden immer zu Hause erledigt.
- Vorleseaufgaben sollten zusätzlich nochmals zu Hause wiederholt werden.

Lindenschule

Lindenstraße 26
42489 Wülfrath

Telefon: 02058/778120
Fax: 02058/778129

E-mail:
lindenschule-wuelfrath@t-online.de

Homepage:
www.lindenschule-wuelfrath.de

Hausaufgabenleitfaden



Hausaufgaben – Ein leidiges Thema?

Das Thema Hausaufgaben wird von Eltern, Kindern und den Lehrerinnen* und Mitarbeiterinnen der Schule immer wieder kritisch beurteilt:

- Eltern und Kinder stellen fest, dass Aufgaben zu umfangreich, zu schwierig oder vielleicht zu leicht sind.
- Kinder, Eltern oder Hausaufgabenbetreuerinnen stellen fest, dass die Hausaufgaben unvollständig oder nicht lesbar aufgeschrieben wurden.
- Alle Beteiligten stellen fest, dass notwendige Materialien fehlen.
- Lehrerinnen stellen fest, dass Hausaufgaben und damit wichtige Vorbereitungs- oder Übungsaufgaben fehlen.
- Die Mitarbeiterinnen des offenen Ganztags stellen fest, dass die Kinder in einer Gruppe leicht ablenkbar sind und Aufgaben noch nicht selbständig erledigen können.

Um diesen Schwierigkeiten begegnen zu können und einen entspannten Umgang für alle Beteiligten zu erzielen, haben wir uns an der Lindenschule zusammengesetzt, um Rahmenbedingungen und Vorgehensweisen zu besprechen. Absprachen sind notwendig! Dazu soll dieser Leitfaden dienen. Wir wollen dazu beitragen, die Zufriedenheit beim Thema Hausaufgaben zu steigern und hoffen dabei auf die Unterstützung aller!

* Die hier verwendeten weiblichen Formen beinhalten auch die männlichen Formen.

Hausaufgaben – Was soll damit erreicht werden?

Hausaufgaben haben das Ziel:

- das im Unterricht erarbeitete einzuprägen, einzuüben und anzuwenden.
- den Unterricht vorzubereiten.
- zu lernen, sich Zeit sinnvoll einzuteilen.
- Aufgaben selbständig zu bearbeiten.
- gelernte Arbeitstechniken anzuwenden.

Hausaufgaben sind für uns Lehrerinnen sinnvoll, wenn:

- sie einen Sinn für die Kinder ergeben.
- sie sich auf den Unterricht beziehen.
- sie aktuell sind oder der Wiederholung dienen.
- sie im Unterricht ausreichend bearbeitet sind, so dass das Training falscher Lösungswege vermieden wird.

In der Regel erhalten die Kinder eine Rückmeldung über ihre Hausaufgaben.

Hausaufgaben – Wie viel Zeit soll eingeplant werden?

In der Regel sollten in der 1. und 2. Klasse 30 Minuten und in der 3. und 4. Klasse bis 60 Minuten möglichst ohne Unterbrechung eingeplant werden, in denen die Kinder konzentriert an einem ruhigen Ort mit den dafür notwendigen Materialien arbeiten. Pausen können unruhigen Kindern helfen, die Konzentration aufrecht zu erhalten. Dies sollte jedoch vorab besprochen werden. Im offenen Ganztags gibt es feste Hausaufgabenzeiten, die eingehalten werden.

Hausaufgaben – Wie erleichtern wir den Kindern die Erledigung?

Einige Rahmenbedingungen erleichtern den täglichen Umgang mit Hausaufgaben:

- ein ruhiger, überschaubarer Arbeitsplatz
- vollständiges Material (vollständige Federmappe, Hilfsmaterialien wie Rechengeld usw.)
- ein ruhiges, konzentriertes Arbeitsklima, ausreichend Zeit
- ritualisierte (also immer gleiche) Abläufe
- eine Ansprechpartnerin in der Nähe
- eigenständige Organisation des Arbeitsplatzes
- regelmäßiges Führen eines Hausaufgabenhefts
- Absprachen zwischen Lehrerinnen, Erzieherinnen, Hausaufgabenbetreuerinnen und Eltern

Hausaufgaben – Wie gehen wir an der Lindenschule vor?

Als Schule mit offenem Ganztagsangebot haben wir Vereinbarungen getroffen, die uns ein einheitliches Vorgehen bei der Betreuung der Hausaufgaben ermöglicht. Wichtig ist uns, dass die Kinder sowohl zu Hause als auch im offenen Ganztags lernen, ihre Aufgaben selbständig zu erledigen und Verantwortung dafür zu übernehmen.

Absprachen sind aber auch mit Eltern notwendig, besonders, wenn Kinder Schwierigkeiten mit der Erledigung haben.

Deshalb ist es uns wichtig, dass wir in diesen Fällen Rückmeldungen über das Hausaufgabenheft bekommen.